

Artikel vom 09.09.2019

Erstklassige Haushaltspolitik

Bestnote für Bayern



Wie bereits bei der ersten Ratingeinstufung im März dieses Jahres wurde Bayern auch bei der turnusmäßigen Überprüfung mit der Bestnote ausgezeichnet; die international renommierte Rating-Agentur Standard & Poor's bestätigte das sog. „AAA/A-1+“. „Bereits seit 1998 kann der Freistaat durchgehend mit einem Spitzenrating aufwarten - ein klares Signal für eine beständig erstklassige Haushaltspolitik“, freut sich Finanz- und Heimatminister Albert Füracker.

Die Rating-Agentur begründet ihre Bewertung auf Höchstniveau mit dem im Ergebnis äußerst erfolgreichen Haushaltsjahr 2018 und der Erwartung, dass der bayerische Haushalt auch weiterhin Überschüsse erzielen werde. Positiv hervorgehoben werden neben der Anerkennung des starken bayerischen Finanzmanagements insbesondere die konservative Schuldenverwaltung ohne Fremdwährung und die professionelle Beteiligungsverwaltung des Freistaats. „Wir stehen klar zu unserem finanzpolitischen Ziel einer soliden und generationengerechten Haushaltspolitik“, fügt Füracker hinzu.

Neben den Top-Ratings der Agenturen Standard&Poor's und Moodys erhielt Bayern in diesem Jahr auch sofort von der in Deutschland ansässigen, europäischen Ratingagentur SCOPE die Bestnote.